

Carsten Maschmeyer
Die Millionärsformel

Carsten Maschmeyer

Die Millionärsformel

Der Weg zur finanziellen Unabhängigkeit

ARISTON 

Die Verlagsgruppe Random House weist ausdrücklich darauf hin, dass im Text enthaltene externe Links vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung eingesehen werden konnten. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags für externe Links ist stets ausgeschlossen.

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet unter <http://dnb.ddb.de> abrufbar.



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967

5. Auflage
Überarbeitete und aktualisierte Ausgabe
© 2016 Ariston Verlag
in der Verlagsgruppe Random House GmbH,
Neumarkter Straße 28, 81673 München
Alle Rechte vorbehalten
Umschlaggestaltung: Nele Schütz Design, München,
unter Verwendung eines Motivs von shutterstock/Limilama
Satz: Vornehm Mediengestaltung GmbH, München
Druck und Bindung: GGP Media, Pößneck
Printed in Germany
ISBN 978-3-424-20108-6

Inhalt

| | |
|--|-----|
| Vorwort | 11 |
| Kapitel 1 – Erfolgreich mit Geld umgehen | 15 |
| Kapitel 2 – Die Reichwerdestrategie | 35 |
| Kapitel 3 – Die Geldvermehrungsmaschine | 63 |
| Kapitel 4 – Die Einkommensverstärker | 79 |
| Kapitel 5 – Kampf den Vermögensvampiren! | 121 |
| Kapitel 6 – Die Nullzinswelt beenden | 143 |
| Kapitel 7 – Die Renditerakete | 159 |
| Kapitel 8 – Der Immobilienraum | 199 |
| Kapitel 9 – Ersatzeinkommen im Alter | 225 |
| Kapitel 10 – Kapital erhalten und verwalten | 245 |
| Kapitel 11 – Auf eigene Rechnung zum größeren Vermögen | 279 |
| Kapitel 12 – Die Wohlstandsbremse lösen | 299 |
| Kapitel 13 – Einkommen schützen | 309 |
| Kapitel 14 – Vermögen für die Liebsten | 315 |
| Kapitel 15 – Finanzielle Unabhängigkeit und Freiheit genießen | 327 |
| Ein paar Worte in eigener Sache | 339 |
| Register | 341 |
| Abbildungsverzeichnis | 351 |

| | |
|---|----|
| Vorwort | 11 |
| Kapitel 1 – Erfolgreich mit Geld umgehen | 15 |
| Warum Geld so wichtig ist | 17 |
| So ticken Finanzversther | 21 |
| Geldmeister werden | 23 |
| Andere Zeiten, andere Regeln | 24 |
| Millionärsformel gleich Lebensformel | 26 |
| Viele Wege führen zum Reichtum | 28 |
| Wie ich anfang, Geld zu verdienen | 30 |
| Das Buch und sein Onlineportal | 32 |
| Kapitel 2 – Die Reichwerdestrategie | 35 |
| Reichwerden beginnt im Kopf | 36 |
| Mit Selbstvertrauen Vermögen aufbauen | 37 |
| Der Geld-macht-Geld-Effekt | 41 |
| Startverzögerung bringt Vermögensverringerng | 46 |
| Wie vermögend wollen Sie werden? | 49 |
| Finanzielle Freiheit ist für jedermann möglich | 51 |
| Niemand ist zu arm, um reich zu werden | 54 |
| Die Eurosaat für Ihr Vermögen | 60 |
| Kapitel 3 – Die Geldvermehrungsmaschine | 63 |
| Die 10-Prozent-Automatik | 64 |
| Mit kleinen Zielen zum großen Ziel | 69 |
| Den Reichwerdeturbo zünden | 72 |
| Von der eisernen Reserve zum Zukunftsvermögen | 74 |
| Kapitel 4 – Die Einkommensverstärker | 79 |
| Das zweite Standbein trainieren | 82 |
| Die eigenen Stärken versilbern | 84 |
| Das Zufriedenheitskonto füllen | 87 |
| Jasager werden | 88 |
| Geld und Zeit ausbalancieren | 90 |
| Der positive Hebel | 92 |
| Stoppschilder beseitigen | 94 |
| Den eigenen Traum leben | 96 |

| | |
|---|-----|
| Sprungbrett des Erfolgs | 98 |
| Mehr Geld im gleichen Job | 102 |
| Den eigenen Zwilling fragen. | 104 |
| Trümpfe ausspielen | 107 |
| Für das Unternehmen unersetzlich werden | 111 |
| Geschickt gefragt ist halb gewonnen. | 113 |
| Gehaltserhöhung anmelden | 114 |
| Erfolgreich als Stellenbewerber. | 117 |

Kapitel 5 – Kampf den Vermögensvampiren! 121

| | |
|---|-----|
| Den Finanzchefsessel besetzen | 122 |
| Der Haushaltscheck. | 124 |
| Lieber weit- als kurzfristig | 127 |
| Der Geldfresserfaktor | 129 |
| Der Kostendetektiv | 131 |
| Reichtum durch Einfallsreichtum | 135 |
| Von meinen Eltern gelernt | 136 |
| Von der Geldquelle zum Vermögenssee | 139 |
| Sparen kann Spaß machen! | 140 |
| Ein bisschen Luxus geht fast immer! | 141 |

Kapitel 6 – Die Nullzinswelt beenden 143

| | |
|---|-----|
| In der Zinshölle | 144 |
| Sparerland ist abgebrannt | 149 |
| Vermögensenteignung durch Inflationsmonster | 153 |
| Vom Sparschwein zum Investitionsbulle | 156 |

Kapitel 7 – Die Renditerakete 159

| | |
|--|-----|
| Seriensieger beim Renditemarathon. | 160 |
| In 25 Jahren Geld versiebenfachen. | 168 |
| Optimismusvermögen bestimmt Wunschvermögen | 170 |
| Durch Risiko zur Rendite | 171 |
| Die Anlagechampions | 174 |
| Von Profis profitieren | 176 |
| Gesamtsieger statt Einzelgewinner | 178 |
| Freie Wahl bei der Gewinnsteigerung. | 179 |
| Anlagekörbe mit den besten Chancen | 180 |

| | |
|--|-----|
| Aktiv oder passiv investieren? | 183 |
| Zeitdauer schlägt Zeitpunkt | 186 |
| Im Durchschnitt mehr Wertzuwachs | 188 |
| Gewinne durch Kursschwankungen | 190 |
| Konstantes Investieren wird sich rentieren | 191 |
| Mit Durchhalten Rendite erzielen | 193 |
| Dividenden sind die neuen Zinsen | 194 |
| Plädoyer für »zerstreute« Anleger. | 197 |
| Kapitel 8 – Der Immobilienraum | 199 |
| Wertsteigerung inklusive | 202 |
| Vom geistigen Luftschloss zum irdischen Palast | 206 |
| Wie viel Immobilie passt finanziell? | 207 |
| Der Hebeleffekt | 211 |
| Die Auswahl der vier Wände | 213 |
| Eigenmittel fürs Eigenheim | 215 |
| Günstiger finanzieren | 216 |
| Darlehen vertilgen | 218 |
| Sich in die eigene Hütte fördern lassen | 222 |
| Immobilien sparen macht reich | 223 |
| Kapitel 9 – Ersatzeinkommen im Alter | 225 |
| Die zwei Halbzeiten des Lebens | 226 |
| Altersreichtum statt Altersarmut | 229 |
| Sparen oder sparen lassen? | 231 |
| Rentenzuschuss vom Chef | 233 |
| Leistungen, die fürs Vermögen wirksam sind | 235 |
| Selbst ständig Rente | 236 |
| Zukunftskonto für die Alterszukunft | 238 |
| Ersatzrenditen sichern | 241 |
| Vermögenspflege oder Pflegekosten? | 242 |
| Kapitel 10 – Kapital erhalten und verwalten | 245 |
| Diversifikation hat diverse Vorteile | 246 |
| Höhere Renditen leihen | 251 |
| Das Betongeld. | 254 |
| Gewinne mit der Ferienimmobilie. | 257 |

| | |
|---|------------|
| Offene oder geschlossene Rendite? | 258 |
| Unterbewertete Werte | 262 |
| Reich bleiben auch in Krisenzeiten | 264 |
| Die Geldversicherung | 266 |
| Hochkarätige Anlagen | 268 |
| Vollkasko gegen Verluste | 269 |
| Die Multivitaminanlagen | 271 |
| Phasing-out statt Blackout | 274 |
| Kapitel 11 – Auf eigene Rechnung zum größeren Vermögen | 279 |
| Erfolg unternehmen | 281 |
| Grenzenlose Gewinnmöglichkeiten | 284 |
| Existenzgründung oder -gefährdung? | 287 |
| Freiberuflichkeit auf Probe | 288 |
| Selbst und ständig arbeiten? | 289 |
| Mit dem Hobby Geld verdienen | 291 |
| Erfolg vervielfachen | 292 |
| Ergebnishelfer nutzen | 294 |
| Die Win-win-Situation | 295 |
| Kapitel 12 – Die Wohlstandsbremse lösen | 299 |
| Bleigewichte abwerfen | 300 |
| Miese Gewohnheiten bringen miese Kontostände | 303 |
| Trotz Schulden auf Reichwerdekurs | 304 |
| Durch Plastikchirurgie finanziell gesund | 306 |
| Kapitel 13 – Einkommen schützen | 309 |
| Sichere Einnahmen bis zum Ruhestand | 310 |
| Optimierung der Lohnentschädigung | 312 |
| Kapitel 14 – Vermögen für die Liebsten | 315 |
| Finanziell gesichert leben | 316 |
| Sterbegeld als Kindergeld | 318 |
| Selbstbestimmt bis ans Lebensende | 320 |
| Der letzte Finanzwunsch | 320 |
| Verschenken oder vererben? | 323 |
| Generationsübergreifende Finanzen | 324 |

| | |
|--|-----|
| Kapitel 15 – Finanzielle Unabhängigkeit und Freiheit genießen | 327 |
| Geben macht Freude | 329 |
| Ein Resümee zum Schluss | 333 |
| Traumerfüllung dank Millionärsformel. | 334 |
| Ein paar Worte in eigener Sache | 339 |
| Register | 341 |
| Abbildungsverzeichnis | 351 |

Vorwort

Möchten Sie sich finanziell verbessern und wirtschaftliche Unabhängigkeit gewinnen, auch in einer Nullzinswelt? Wollen Sie so leben, wie Sie es sich schon immer erträumt haben?

Dann müssen Sie Ihr Finanzverhalten ändern, denn die alten Gesetze des Vermögensaufbaus gelten nicht mehr. Die ganze Sparwelt steht auf dem Kopf. Der Horror der Zinslosigkeit ist eingetreten. Die traditionellen Geldanlagen funktionieren nicht mehr, denn:

- Zinsen gibt es nicht mehr,
- Staatsanleihen werfen Minusrenditen ab,
- Immobilienpreise sind enorm gestiegen,
- private Altersvorsorge ist weniger attraktiv geworden,
- Kapitallebensversicherungen sind tot,
- Auf und Abs an der Börse nehmen zu,
- viele Aktien sind nicht mehr günstig.

Die gute Nachricht ist: Die Verhältnisse sind anders, jedoch nicht schlechter geworden. Mit dieser aktualisierten Ausgabe der *Millionärsformel* will ich Ihnen helfen, erfolgreich durch diese besondere und schwierige Zeit zu kommen.

Das erste Halbjahr 2016 habe ich überwiegend in den USA verbracht. Dort wurde ich tagtäglich mit der typisch amerikanischen Einstellung zu Geld und Job konfrontiert, was mich sehr inspiriert hat. Auch mein Engagement als TV-»Löwe« in der Investoren- und Gründersendung *Die Höhle der Löwen* hat mir geholfen, meinen

Blickwinkel zu erweitern. Ich spüre nun noch deutlicher, dass sich die Menschen finanziell verbessern möchten, und weiß zudem durch das Feedback zu den einzelnen Kapiteln jetzt noch genauer, was sie ganz besonders interessiert. Zum Beispiel haben mich viele Leser gefragt, ob sich der Kauf einer Ferienwohnung lohnt; andere wollten wissen, wie man ein Start-up-Unternehmen gründet, welche Nebentätigkeiten en vogue sind und wie man Gehaltsverhandlungen führt. Überdies haben mein Team und ich ausgewertet, welche Themen auf der zum Buch gehörenden Homepage www.millionaersformel.de am häufigsten aufgerufen wurden. Sehr gerne greife ich Ihre Anregungen auf und versuche, Ihre Fragen im Buch beziehungsweise auf der Homepage zu beantworten.

All diese Erkenntnisse habe ich in den ersten drei Quartalen 2016 gewonnen. In dieser Zeit sind extreme, nie da gewesene Turbulenzen an den Kapitalmärkten eingetreten. Deswegen halten Sie eine auf den neuesten Stand gebrachte Ausgabe in den Händen. Ja, es sind herausfordernde Zeiten, aber ich kann Ihnen bestätigen: Es ist weiterhin möglich, wohlhabend zu werden, auch in einer Zeit ohne Guthabenzinsen.

Jetzt möchte ich Ihnen erst recht zeigen, wie Sie Ihre Geldsorgen loswerden und die besonderen Chancen nutzen können:

- niedrigste Darlehenszinsen,
- Renaissance der Gold- und Silberpreise,
- verbesserte Job- und Karrieremöglichkeiten,
- Nebeneinkünfte, so leicht wie nie zuvor,
- einfacher selbstständig machen,
- besser eine Firma gründen,
- 7 Prozent Rendite erhalten,
- kostengünstig in die eigene Wohnimmobilie wechseln,
- ausreichend Rente erhalten
- sich vor Inflation schützen.

Angesichts der neuen Kapitalmarktbedingungen heißt das Gebot der Stunde: *Reichwerden ohne Zinsen!*

Das wäre sogar ein passender Untertitel für dieses Buch gewesen. Für die vorliegende aktualisierte Ausgabe gilt das umso mehr.

Lassen Sie sich zeigen, wie Geld heutzutage geht – Reichwerden für jedermann! Sie werden die Reichwerdeautomatik kennenlernen und für sich anwenden können. Ein paar Beispiele gefällig?

Ich zeige Ihnen,

- wie man Zigtausende Euro an Zuschüssen und Steuervergünstigungen erhält,
- wie ein Viertelmillionenvorteil durch eine eigene Immobilie erreicht werden kann,
- wie eine halbe Million Euro aus monatlich 300 Euro entsteht,
- wie 12-mal 1000 Euro 1 Million Euro ergeben.

In diesem Buch lernen Sie Finanztechniken kennen, mit denen bereits viele Menschen reich geworden sind und die auch in einer Geldwelt ohne Zinsen funktionieren. Ebenso erfahren Sie, unter welchen mentalen Voraussetzungen und mit welcher Einstellung Sie Ihr Wohlstandsziel erreichen. Ich möchte Ihnen Mut zusprechen, Ihnen Kraft zum Durchhalten geben und Sie darin bestärken, vertraute Pfade zu verlassen und neue Wege zu gehen. Ich möchte Sie motivieren, Finanz-Know-how zu erwerben und sich zukünftig mehr mit dem Thema Geld zu beschäftigen. Ihr Finanzleben wird sich dadurch positiv verändern. Sie werden mit Ihrem Vermögensaufbau um Jahre schneller sein, und das nur, weil Sie sich ein paar Stunden mit den wichtigsten Geldthemen befassen.

In einer völlig veränderten Geldwelt wird Ihnen die Millionärsformel noch mehr helfen, Ihre wirtschaftlichen Ziele zu erreichen. Weitere Chancen können Sie sich mit einem Besuch auf www.millionaersformel.de erschließen.

Ihr Finanztraum kann – weiterhin – wahr werden!

Es geht um nicht mehr und weniger als Ihr Geldleben.

Ich möchte Ihnen helfen, Finanzrisiken zu reduzieren, wirtschaftlich stabiler dazustehen, neue Möglichkeiten im Umgang mit Geld zu erlernen. Ich möchte Ihnen wertvolle Tipps an die Hand geben, wie Sie als Erstes finanzielle Sicherheit erreichen, dann finanziell unabhängig werden und im besten Fall sogar finanzielle Freiheit genießen können.

Auf dem Cover dieses Buches sind Geldbäume abgebildet. Der *Money-Tree* ist in Asien ein Symbol für Wachstum, Glück und Reichtum. Ich wünsche Ihnen, dass auch Ihr Vermögen wächst und Sie sicherer, glücklicher und zufriedener leben.

Herzlichst

Ihr Carsten Maschmeyer

Bei dieser Gelegenheit danke ich auch allen meinen Lesern ganz herzlich, die *Die Millionärsformel* zu einem Bestseller gemacht haben. Das Buch war in den Toprängen der Charts von *Spiegel*, *BILD*, *Amazon*, *manager magazin*, *Handelsblatt*, *Focus*, *stern* ... Im Frühjahr 2016 war es hierzulande das meistgekaufte Wirtschaftsbuch. Und meinen neuen Lesern, die die Millionärsformel erst jetzt kennenlernen, wünsche ich viel Spaß und Erfolg beim Reichwerden ohne Zinsen.

Kapitel 1

Erfolgreich mit Geld umgehen

1 Million Euro-Millionäre gab es 2015 in Deutschland, 5 Prozent mehr als im Jahr davor. Weltweit besitzen etwas mehr als 15 Millionen Haushalte 1 Million Dollar und mehr an Vermögen. Tendenz stark steigend, so das Ergebnis des World Wealth Reports.

Sie können durch die Millionärsformel ebenfalls in diesen Kreis aufsteigen, denn reich werden kann fast jeder. Sie können aus wenig viel machen, wahrscheinlich selbst aus nichts – Sie haben möglicherweise sogar die Chance, Multimillionär zu werden.

Weltweit, also auch in Deutschland, gibt es mehr Reichtum als je zuvor. Immer mehr Menschen kommen zu Wohlstand. Das Geldvermögen auf unserem Globus befindet sich auf Rekordhöhe. Wir Deutschen können uns glücklich schätzen, dass wir in einem der reichsten Länder der Welt mit einer hohen Millionärsdichte leben. In einem Land, in dem man auf ehrliche Art reich werden kann und in dem viele ihre wirtschaftlichen Ziele aus eigener Kraft erreicht haben.

Das gesamte Vermögen der privaten Haushalte in Deutschland liegt laut Deutschem Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) nach Abzug der Schulden bei der historischen Rekordsumme von ungefähr 6,3 Billionen Euro, und das Durchschnittsvermögen eines Erwachsenen beträgt hierzulande rund 83.000 Euro.

Allein das Geldvermögen der Deutschen ist auf den Höchstwert von 5,3 Billionen Euro gestiegen. Eine ganze Menge, die

jedoch nicht annähernd gleichmäßig verteilt ist. Gut ein Fünftel aller Erwachsenen hierzulande hat nämlich überhaupt kein Vermögen, und bei ungefähr 7 Prozent sind die Schulden größer als der Besitz. Auf der anderen Seite hat das reichste Prozent der Deutschen ein Vermögen von über einer Dreiviertelmillion Euro und mehr angehäuft.

Reichtum ist allerdings kein objektiv zu messender Wert. Man kann reich an Kreativität sein und reich an Begabung. Ebenso ist finanzieller Reichtum eine relative Größe. Manche fühlen sich schon mit 50.000 Euro reich, andere hingegen empfinden nicht mal 1 Million Euro als wirklichen Reichtum.

Dem Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut zufolge sind diejenigen reich, die das Doppelte des mittleren Einkommens zur Verfügung haben. Nach dieser Definition, die internationalen Standards entspricht, waren vor 20 Jahren 5,6 Prozent der Bevölkerung als reich zu bezeichnen, aktuell sind es immerhin schon 8,1 Prozent. Wer von den Renditen seines Geldes leben kann – wenn also das eigene Geld mehr Geld macht, als man selbst im Job verdient –, ist finanziell unabhängig. Zu finanziellem Reichtum führen Fleiß, Disziplin und die Anwendung von solidem Finanz-Know-how.

Hand aufs Herz: Jeder wünscht sich doch, den Lebensabend in finanzieller Sicherheit zu verbringen. Entscheiden Sie sich für das Leben, das Sie sich wünschen. Neben Gesundheit und familiärem Glück sind auch gute wirtschaftliche Bedingungen und ausreichende finanzielle Spielräume wichtig für ein erfülltes Leben. Beantworten Sie deshalb für sich zwei Fragen auf dem Weg zum finanziellen Glück:

Wohin will ich gehen?

Wie will ich dorthin gelangen?

Es ist keine Frage der Einkommenshöhe oder der Größe des Vermögens, das Sie vielleicht schon angesammelt haben. *Wie* Sie mit Ihrem Geld umgehen, ist wichtiger als die Menge, die Sie zum jetzigen Zeitpunkt zur Verfügung haben. Sie haben es in der Hand: Entweder Sie finden sich damit ab, dass Sie dort sind, wo Sie sind, oder Sie versuchen, dorthin zu kommen, wo Sie sein wollen. Wählen Sie die zweite Option, so dient Ihnen dieses Buch

als Hilfestellung. Von wo Sie starten, ist zunächst egal – entscheidend ist, wo Sie am Ende ankommen.

Ich werde Ihnen zeigen, wie Sie Ihr Geldmanagement ändern können.

Leider schauen die meisten Deutschen bei Finanzproblemen einfach weg. Sie hingegen machen es besser: Sie verschließen die Augen nicht länger vor diesen Herausforderungen, sondern halten sie von nun an weit offen. Packen Sie jetzt die Dinge an, die Sie zum Erfolg führen werden! Mit der Millionärsformel werden Sie erleben, wie das geht.

Warum Geld so wichtig ist

Liebe, Gesundheit oder Frieden sind nicht käuflich. Deshalb kann Geld allein natürlich nicht glücklich machen. Aber im normalen Leben gibt es eine enge Beziehung zwischen Geld und Glück, und Glück kann durchaus von den Finanzen beeinflusst werden. Wer über Geld verfügt, fühlt sich freier als jemand, dem beständig Geld fehlt. Luxus ist auch Zeit und die Möglichkeit, das zu tun, was wir möchten, wann wir es möchten und wie wir es möchten. Geld berührt fast jeden Lebensbereich. Wer finanziell unabhängig ist, kann so leben, wie er will, und dort leben, wo er möchte. Das ist etwas Positives und wird von den meisten Menschen als Glück empfunden.

Offenkundig tun sehr viele Menschen sehr viel für die Steigerung ihres Einkommens. Für Lohnerhöhungen gehen manche sogar auf die Straße. Viele Millionen Menschen spielen Woche für Woche Lotto in der Hoffnung, den Jackpot zu knacken und mit einem Schlag reich zu werden. Also ist Geld für viele offenbar recht wichtig. Die meisten Menschen streben nach Wohlstand, weil sie damit eine bessere Lebensqualität verbinden.

Kein Zweifel, dass wir uns glücklich fühlen, wenn wir gesund sind, wenn wir Liebe empfinden und wenn wir Erfolg haben – aber eben auch, wenn wir uns keine Gedanken übers Geld machen müssen. Viele Menschen haben Sorgen, die sie mit ausreichenden Finanzen nicht haben würden. Manche Probleme

sind leichter zu ertragen oder schneller zu lösen, wenn man genug Geld hat. Finanzielle Engpässe und Nöte können unglücklich machen – uns sogar den Schlaf rauben. Umgekehrt schläft man auf einem weichen Finanzpolster natürlich besser.

Laut einer großen Forsa-Umfrage aus dem Jahr 2016 gehört die finanzielle Vorsorge – nach Gesundheit und Familie – zu den Top 3 der Lebensfragen, die die Deutschen für sehr wichtig nehmen und für die sie aktiv etwas tun wollen.

Wie man Geld verdient, wie viel man verdient und wie man es ausgibt beziehungsweise behält – das hat ebenso einen enormen Einfluss auf die persönliche Lebensqualität wie auf die familiäre Harmonie. Beziehungen leiden teilweise unter Geldthemen. Ihre Kinder finden es bestimmt nicht cool, wenn sie aus reinem Geldmangel fast immer ein Nein zu irgendwelchen Wünschen hören. Sorgen um die wirtschaftliche Zukunft schaffen ebenfalls Eheprobleme und vermiesen die Stimmung in der ganzen Familie. In Partnerschaften kommt es nicht selten zu Streitigkeiten wegen unterschiedlichem Ausgabeverhalten oder unterschiedlichen Anlagepräferenzen: verschwenderisch kontra großzügig oder riskant versus sicher.

Wenn man zu wenig Geld hat, ist fast jede Entscheidung davon abhängig, ob man den nötigen Betrag aufbringen kann. Viele Menschen, die am Existenzminimum leben, sind gezwungen, ständig jeden Cent umzudrehen, zu improvisieren, hin und her zu rechnen. Den ganzen Tag denken sie an ihre Geldsorgen, und das belastet die Seele immens.

Psychologen und Ökonomen der Universitäten von Warwick, Princeton und Harvard haben in einer groß angelegten Gemeinschaftsstudie untersucht, wie sich Armut auf den Intellekt auswirkt. Das Ergebnis ist alarmierend: Der Intelligenzquotient sinkt bei chronischer Geldnot um durchschnittlich 13 Prozent – leider auch mit direkten Folgen für den Nachwuchs der Betroffenen. So haben Neurowissenschaftler, Psychologen und Mediziner in einer repräsentativen Pilotstudie in den USA festgestellt, dass sich die Gehirne von Kindern aus armen Familien deutlich schlechter entwickeln und bis zu 6 Prozent kleiner sind als die von Kindern aus wohlhabenden Familien. Um sicherzustellen,

dass keine vererbten kognitiven Beeinträchtigungen das Ergebnis verfälschen, wurde sogar die DNA der Probanden untersucht. Insofern erscheint vor dem Hintergrund dieser Studie die traurige Tatsache, dass Kinder aus armen Familien in der Schule schlechter abschneiden als Schüler aus reichen Elternhäusern, in einem noch dramatischeren Licht.

Auch deswegen lag und liegt mir die Unterstützung benachteiligter Kinder seit jeher sehr am Herzen. Ich bin nämlich überzeugt, dass wir alle mehr in Bildung investieren müssen. Wenn Kinder rechtzeitig gefördert werden, bleiben ihnen in ihrem Erwachsenenleben höchstwahrscheinlich viele Probleme erspart.

Wirtschaftliche Schwierigkeiten schmälern aber nicht nur geistige Fähigkeiten, sondern beeinflussen auch die Gesundheit negativ. Das Robert-Koch-Institut und das DIW haben erforscht, wie sich Wohlstand auf die Lebenserwartung auswirkt. Die Wissenschaftler fanden heraus, dass Senioren ab 65, die finanziell abgesichert sind, im Durchschnitt deutlich länger leben als ihre Altersgenossen, die mit knappen Geldressourcen auskommen müssen.

Verbessern Sie also ab heute Ihr finanzielles Wohlbefinden, indem Sie sich finanzielle Sicherheit und wirtschaftliche Unabhängigkeit schaffen! Damit meine ich, dass Sie arbeiten können, wenn und wann Sie wollen, ohne es jedoch zu müssen. Sobald Sie Ihre Finanzen in Ordnung gebracht haben, werden Sie sich vermutlich gesünder und fitter fühlen, kreativer und mental besser drauf sein – und werden in Zukunft das Thema Geld nicht mit negativem Stress, sondern mit positiven Gedanken verbinden.

Über ausreichend Geld zu verfügen erleichtert vieles im Leben, erspart uns eine Menge Ärger und verspricht uns eine besondere Art von Sicherheit. Dass Geld ebenfalls glücklich macht, hat der Nobelpreisträger Angus Deaton mit ausführlichen Studien belegt, in denen er zeigt, dass bis zu einem gewissen Jahreseinkommen das Glücksempfinden steigt. Umgekehrt haben diejenigen, die täglich im Alltag darum kämpfen, finanziell klarzukommen, wenig Aussichten, glücklich zu sein. Sein Fazit: Mit wachsendem

Kontostand steigt die Lebenszufriedenheit. Allein die Vorstellung, Geld zu besitzen, aktiviert das Belohnungszentrum im menschlichen Gehirn, und der Botenstoff Dopamin, bekannt als »Glückshormon«, wird ausgeschüttet. Ist schließlich logisch: Wenn man schöne Dinge tun oder anderen etwas schenken kann beziehungsweise sie finanziell unterstützt, ist man glücklicher.

Geld ermöglicht Wohltätigkeit wie den Bau von Krankenhäusern oder die Hilfe für Flüchtlinge. Geld schafft Arbeitsplätze, bringt Steuern und baut Straßen. Deswegen sollten wir nicht Reichtum, sondern Armut bekämpfen. Das nämlich ist viel wichtiger angesichts der Tatsache, dass allein in Deutschland über 16 Millionen Menschen von Armut betroffen sind und (laut einer Datenauswertung, die von der Bundestagsfraktion der Partei »Die Linke« veranlasst wurde) 1,54 Millionen Kinder von Hartz-IV-Leistungen abhängig sind.

Mit Geld kann man sich Träume erfüllen: ein eigenes Haus, einen angenehmen Lebensstil, eine Hochschulausbildung für die Kinder, einen Urlaub, einen früheren Ruhestandsbeginn und vieles mehr. Der Wunsch nach mehr Geld regt das Gehirn stärker an als viele andere Motive.

Zwar kann man sein Vermögen auf mannigfaltige Weise ausgeben, jedoch nur auf zwei Arten verdienen: Wir arbeiten für Geld, oder unser Geld arbeitet für uns. Wenn man sein Geld vermehrt, fühlt man sich als Sieger. Denn mehr Geld bedeutet mehr Entscheidungsfreiheit: Wenn Sie genügend Geld haben, erlangen Sie eine erhöhte Selbstbestimmtheit und erweitern Ihre Fantasie um vielfältige Möglichkeiten. Also setzen Sie sich ein erstrebenswertes Ziel, malen Sie sich aus, was Sie mit Ihrem Geld machen werden. Tauschen Sie eventuell vorhandene Ängste, Nöte und Abhängigkeiten gegen Courage, Freiheit und Unabhängigkeit ein!

So ticken Finanzversteher

Nach wie vor gibt es in unserem Land jede Menge Finanzanalphabeten. Eben weil es ihnen an elementarem Geldwissen mangelt, machen die Deutschen zu wenig aus ihren Finanzen. Die meisten wissen schlichtweg nicht, wie man ein Vermögen ansammeln kann. In kaum einem anderen europäischen Land haben die Menschen so viel Geld auf Konten angehäuft, auf denen es nur noch – wenn überhaupt – Minizinsen gibt. Schlechter sparen geht kaum. Teilweise wird sogar ganz ohne Zins und Verstand gespart. Im Vergleich zu ihren europäischen Nachbarn haben die Deutschen außerdem deutlich weniger Aktien- und Immobilienbesitz. Leider handelt es sich dabei um genau die Anlagearten, die in den letzten Jahren stark gestiegen sind.

Wer hingegen zinslos spart, spart sinnlos.

Ohne Finanzkenntnisse kann kein Vermögensaufbau gelingen. Je mehr Geld Sie haben, desto mehr sollten Sie darüber wissen. Mit Ihrem Vermögen sollte also auch Ihr Geld-Know-how steigen.

In der Schule wurde uns nicht beigebracht, wie man Karriere macht und mehr Geld verdient, wie man spart oder anlegt, wie man Ausgaben plant oder Kosten senkt. Deswegen plädiere ich seit Langem dafür, dass der Umgang mit Geld spätestens in der Berufsschule und in Fachoberschulen zum Unterrichtsfach wird. Leider lernt man den praktischen Umgang mit Geld bisher nicht einmal an der Universität. Und selbst wer eine Banklehre macht, erfährt wenig Nützliches für die praktische Handhabung der eigenen Finanzen. Dabei ist ein ganzheitliches Finanzkonzept wichtiger als die Spezifika eines Finanzprodukts und sogar entscheidender als die zu erwartende Rendite.

Es ist doch irgendwie kurios: Ein Drittel der Deutschen begibt sich mindestens einmal pro Woche auf die Jagd nach Online-schnäppchen, umgekehrt kümmern sich weniger als 10 Prozent einmal wöchentlich um ihre Finanzen. Die Zeit, die wir Deutschen pro Tag vor dem Fernseher verbringen, beträgt fast vier Stunden. Nicht einmal eine Minute am Tag beschäftigen wir uns dagegen mit unseren Geldanlagen – um die finanzielle Absicherung oder unsere Altersvorsorge nicht einmal eine Viertelstunde im Monat.

Dabei müssen Sie selbst dafür Sorge tragen, dass Sie nie mehr wirtschaftliche Kopfschmerzen haben, weder jetzt noch später. Finanzkummer ist kein unabwendbares Schicksal, im Gegenteil. Bringen Sie ebenfalls Ihren Kindern und Freunden bei, wie sich finanzielles Glück erreichen lässt. Reden Sie sich bloß nicht ein, dass das Ziel, Millionär zu werden, unrealistisch sei! Vermögend werden zu wollen ist kein aussichtsloses Unterfangen. Hunderttausende Euro, eine halbe, vielleicht sogar eine ganze Million sind keine unerreichbaren Ziele. Ich möchte Ihnen Hoffnung machen, dass Sie in finanzieller Freiheit leben können. Seien Sie optimistisch, dass Sie Finanzprobleme und Geldsorgen besiegen werden.

Für den erfolgreichen Umgang mit Geld sind folgende Fragen entscheidend:

- Gibt es noch hohe Renditen für Ihr Geld?
- Wie investiert man in Aktien mit höherer Renditechance und weniger Risiko?
- Ist es besser, eine Immobilie zu mieten oder zu kaufen?
- Wie bekommen Sie mehr Gehalt?
- Wie erzielen Sie Zusatzeinnahmen?
- Ist es lohnend, sich selbstständig zu machen?
- Sind betriebliche Altersvorsorge, Riester- und/oder Rürup-Rente sinnvoll?
- Welche Versicherungen braucht man, und wie kann man die Versicherungsbeiträge senken?
- Braucht man Gold als Krisenschutz?

Über all diesen Überlegungen thronen aber die beiden wichtigsten Fragen:

Woher das Geld nehmen und wohin damit?

Geldmeister werden

Ihr zukünftiger Lebensstil und Vermögensstand sollte und wird nicht ausschließlich von Ihrem derzeitigen Einkommen bestimmt sein. Warum?

Erstens: Sie können mehr Geld verdienen. Wodurch? Ganz einfach: im gleichen Job, durch Nebentätigkeiten oder in der Selbstständigkeit. Zweitens: Ihr Geld kann Geld verdienen. Wie soll das gehen? Ganz einfach: Vermögen schafft Vermögen. Renditen erzielen weitere Renditen, und dadurch entstehen stark steigende »Renditerenditen«, wie ich sie nenne.

Um mehr Geld zu verdienen, müssen Sie zunächst härter arbeiten. Anschließend sollte dann Ihr Geld härter arbeiten, und dafür müssen Sie es klug investieren. Werden Sie also ein Geldmeister!

Das Konzept der relationalen Wertentwicklung oder Vermehrung von Vermögen basiert auf einer einfachen Idee: Sie lassen Ihr Geld Geld verdienen, anstatt es für immer wegzugeben. Nicht der kluge Anleger ist am Ende der Dumme, sondern dumm ist, wer nicht klug anlegt! Der berühmte Satz »Die Reichen werden immer reicher« stimmt nämlich. Die Vermögenden lassen ihr Geld arbeiten – die meisten Kleinsparer dagegen horten ihr Geld wie in früheren Zeiten auf dem Sparbuch oder Tagesgeldkonto, wo es bei den heutigen Mini- oder gar Nullzinsen nicht nur nicht arbeitet, sondern sich im Gegenteil fast schon »wegarbeitet«.

Egal wie hoch Ihr Einkommen ist, ob Sie ein gut verdienender Unternehmer sind oder einen schlecht bezahlten Job ausüben: Ihr Einkommen beträgt 100 Prozent. Entwickeln Sie Strategien, um möglichst viel von diesen 100 Prozent zu behalten und anzulegen und möglichst wenig davon auszugeben. Eine gute Finanzplanung ist daher extrem wichtig. Denn für Ihr Geldleben gibt es keine Rücktrittsversicherung – Sie haben nur dieses eine, und Sie können auch nicht mehrfach neu starten oder die Zeit zurückdrehen. Für den Urlaub macht man einen Reiseplan, für die Diät einen Essensplan, für Sportler einen Trainingsplan. Die meisten Menschen investieren mehr Zeit in die Planung eines Wochenendausflugs als in die Planung ihres gesamten Finanzlebens.

Viele haben keinen Finanzplan, weil ihnen die Materie zu kompliziert erscheint. Kompliziertheit wird dabei leider zu einer Durchführungsbremse. Ich möchte Ihr Übersetzer sein und die Komplexität für Sie reduzieren. Ein solider Finanzplan hilft Ihnen, mit Ihren Einnahmen klug umzugehen und Steuern zu sparen, Ihre Schulden loszuwerden oder gar nicht erst welche anzusammeln. Vor allem aber hilft er Ihnen dabei, Ihr angestrebtes Vermögen kontinuierlich aufzubauen und sich gegen Vermögensrisiken abzusichern – also reich zu werden und zu bleiben! Vereinfachen und automatisieren Sie Ihr gesamtes Finanzleben. Übernehmen Sie die Herrschaft über Ihr Geld und verschaffen Sie sich Zugang zu weiterem Geldfluss. Beenden Sie eventuell vorhandene finanzielle Krankheiten. Ein bewährter Plan wird Sie zur finanziellen Gesundheit führen. Werden Sie finanziell fit!

Andere Zeiten, andere Regeln

Geld hat heute die gleichen Eigenschaften wie in früheren Zeiten: Es ist ein Zahlungs- und liquides Vorratsmittel. Aber die Zeiten selbst haben sich geändert.

Dank des medizinischen Fortschritts und des allgemein zunehmenden Wohlstands ist die durchschnittliche Lebenserwartung in den entwickelten Ländern mittlerweile auf rund 80 Jahre gestiegen, Ende des 19. Jahrhunderts lag sie lediglich bei 40 bis 50 Jahren.

Wenn die Lebenserwartung weiter in Richtung 100 Jahre steigt, werden die Ersparnisse für sehr viel längere Zeiträume reichen müssen als früher. Zudem bleiben nicht alle älteren Menschen unbedingt länger (völlig) gesund. Daher werden in Zukunft viele Arbeitnehmer, bedingt durch Berufsunfähigkeit, lange vor dem normalen Renteneintrittsalter aufhören zu arbeiten. Angehörige der jeweiligen Großelterngeneration müssen während des Ruhestands zunehmend ihr Ersparnis aufbrauchen und werden künftig kaum noch etwas vererben können. Viel häufiger als derzeit werden die Kinder in Zukunft sogar noch zum Lebensunterhalt

ihrer Eltern beitragen und für etwa anfallende Pflegekosten aufkommen müssen.

Neue Zeiten erfordern neue Geldregeln.

Da die Mehrheit der Sparer ihr Anlageverhalten bislang nicht geändert hat, vermindert sich ihr Vermögen, anstatt zu wachsen. Bei den derzeitigen Entwicklungen in der Gesellschaft und in der Welt der Finanzen bleibt ihnen jedoch letztlich kaum etwas anderes übrig, als über einen neuen Umgang mit ihrem Geld nachzudenken. Mittlerweile sind laut einer Umfrage des Marktforschungsinstituts GfK zwei Drittel der Anleger in Deutschland mit ihren Geldanlagen nicht mehr zufrieden. Tatsächlich kann man inzwischen bei den immer wiederkehrenden Kapitalmarktkrisen die Krise kriegen.

Deshalb sollten Sie schnell die Kurve kriegen – weg vom alten Sparertrott, hin zur neuen Renditerallye.

Aktuell kennt die Finanzwelt scheinbar nur Superlative: Die Börsenkurse und die Immobilienpreise waren im Verhältnis zu den entsprechenden Gewinnen und Mieten in den letzten Jahren noch nie so hoch; Zinsen, sofern es sie überhaupt noch gibt, waren noch nie so niedrig wie derzeit. Aber wann immer von historischen Höchst- oder Tiefstständen die Rede ist, sollten Sie hellhörig werden. Oft sind das Signale dafür, dass das Pendel bald zurückschwingen wird, die Marktumstände sich verändern und die Preise dort in die Tiefe rasseln, wo es lange Zeit unaufhaltsam bergauf zu gehen schien.

Unter diesen Umständen ist es zunehmend wichtiger – allerdings leider zugleich schwerer denn je –, Geld richtig anzulegen. Doch mithilfe meiner Millionärsformel können Sie die Irrungen der Geldanlagen entwirren und dem Labyrinth des Vermögensstillstands oder sogar der Geldvernichtung entkommen.

Ich möchte Ihnen ermöglichen, dass Sie bessere Entscheidungen aufgrund besseren Wissens treffen können, denn Sie und Ihr Geld haben Besseres verdient.

Es steckt kein Mysterium hinter dem Reichwerden. Das Geheimnis des Reichtums besteht nur aus einer bewussten Entscheidung, vielen kleinen Schritten und einer Menge Disziplin und Ausdauer. In der Küche kann man, statt lange zu kochen,

einfach mal etwas kurz in die Mikrowelle stellen. In Finanzdingen hingegen erwarten Sie bitte keine Instantergebnisse. Auch Rasen wächst bekanntlich nicht schneller, wenn man an den Grashalmen zieht. Deswegen werden Sie wahrscheinlich ebenfalls nicht im Lotto gewinnen oder einen Volltreffer im Kasino landen. Die Hoffnung auf das schnelle Geld ist fast immer eine Illusion. Investieren Sie stattdessen zunächst Zeit, um danach Geld investieren zu können.

Leider gibt es nicht das eine, immer und allezeit gültige Patentrezept für den richtigen Umgang mit Geld, und selbst ich kann Ihnen keine Magie offenbaren, durch die Sie im Handumdrehen reich werden. Es gibt weder ein Sesam-öffne-dich-Prinzip noch eine Lichtschaltermethode: anknipsen und das Geld ist da. Und ebenfalls keinen Zauberschlüssel. Aber mit zauberhafter Willenskraft können Sie es trotzdem erreichen. Wenn Sie bei der Umsetzung hart bleiben, ist es nicht hart, Ihr Ziel zu erreichen.

Deshalb möchte ich Sie mit dem nötigen Fachwissen über die heutzutage wichtigsten Sparformen und Kapitalanlagen ausrüsten und Ihnen erklären, wie Sie aus eigener Kraft an Ihr Reichtumsziel gelangen.

Millionärsformel gleich Lebensformel

Durch die Millionärsformel werden Sie Hilfe erhalten, die sich schon millionenfach bewährt hat, und Unterstützung bekommen, um Ihr Leben zu verändern. Es ist fast so, als ob Sie Gewicht verlieren oder fitter werden möchten: Auch dann müssen Sie Ihre Lebensgewohnheiten ändern. Veränderung kann schmerzhaft sein, doch je öfter Sie Sport machen und je eher Sie sich gesünder ernähren, desto schneller erreichen Sie Ihr Ziel.

Unser Verhalten ganz allgemein wird durch eine Wechselwirkung aus Verstand und Gefühlen bestimmt. Auf der einen Seite müssen Sie die Finanzthemen rational verstehen, auf der anderen Seite die Umsetzung emotional wollen. Die Technik ist die eine Sache, die mentale Einstellung die andere. Das Zusammenspiel von Kopf und Bauch ist also die Voraussetzung für einen

erfolgreichen Vermögensaufbau, für die Realisierung Ihrer finanziellen Träume.

Ich bin davon überzeugt, dass es zu mehr als 50 Prozent auf Ihre Geisteshaltung und Ihr Verhalten ankommt und zu weniger als 50 Prozent auf Ihr Wissen. Schalten Sie also Ihren Verstand ein, aber hören Sie gleichzeitig auf Ihr Gefühl. Finanzen sind nicht nur abstrakte Mathematik, sondern zugleich etwas sehr Persönliches. Hoffnungen und Ängste beeinflussen Ihren Umgang mit Geld, und daraus resultiert Ihr Vermögensstand.

Keine Sorge: Es geht nicht um kalte, nackte Zahlen – es geht vor allem darum, viel darüber zu erfahren, wie Sie Ihr Leben ändern können. Wenn Sie nämlich Ihr Leben ändern, verändern Sie auch Ihre Finanzen – und dieser Erfolg wiederum verändert Ihr Leben noch mehr.

Wirtschaftsdaten, Zinssätze und Inflationsraten werden sich immer wieder ändern; die Methoden und Prinzipien der Millionärsformel hingegen nicht. Eine Formel funktioniert nämlich bloß dann richtig, wenn sie in guten und in schlechten Zeiten gleichermaßen gültig ist. Sie sollen schließlich mit diesen Methoden in jeglicher Marktsituation besser dastehen: ob Niedrig- oder Hochzinsen, ob niedrige oder hohe Börsenkurse, ob Inflation oder Deflation. Bei meiner Formel zur Lebensveränderung werden Sie merken, dass sie ganz einfach ist und für jeden funktioniert.

Darum habe ich schließlich dieses Buch für Sie geschrieben: Ich möchte Ihnen Mut machen und Hilfestellung bieten. Ihre Hoffnung, finanzielle Sicherheit, Unabhängigkeit und letzten Endes Freiheit erreichen zu können, ist berechtigt. Dafür brauchen Sie nicht viel, nur ein heiß ersehntes Ziel, unverrückbaren Glauben, kompromisslose Eigenverantwortung – und keinerlei Ausreden.

Viele Wege führen zum Reichtum

Die häufigsten Fehler beim Umgang mit Geld sind mangelnde Konsequenz, zu große Gier und schlichte Unkenntnis. Dabei ist Wissen Geld! Finanzbildung ist also die erste Form der Vermögensbildung. Deshalb erweitern Sie Ihre Geldintelligenz. Erst werden Sie genug wissen, dann werden Sie anders denken, dadurch anders fühlen und in der Folge auch anders handeln. Mit fundiertem Wissen können Sie Macht über Ihre Finanzen gewinnen. Ganz gleich, ob Sie jung oder schon älter oder sogar bereits Rentner sind, ob Sie Vermögen anzulegen haben, ob Sie knapp bei Kasse sind oder gar Auswege aus der Schuldenfalle suchen, ob Sie noch Geringverdiener oder bereits Großverdiener sind, ob auf Arbeitssuche, angestellt oder selbstständig, vielleicht sogar Unternehmer.

Sie werden eine Menge Geldvermehrungsmöglichkeiten kennenlernen. Mit Disziplin, Durchhaltevermögen und dem notwendigen Anlagewissen kann jeder Mensch finanziell erfolgreich werden. Das ist selbst für jemanden möglich, der – so wie ich damals – von ganz unten kommt.

Am Startpunkt Ihrer Reise zum Reichtum sollten Sie als Erstes eine ungeschönte Inventur Ihres Finanzstatus beziehungsweise Vermögens vornehmen. Als Zweites sollten Sie herausfinden, welche Wünsche für Sie wirklich erstrebenswert sind. Und zum Dritten sollten Sie Ihre konkreten Finanzziele festlegen – und zwar ganz präzise mit Zielerreichungsdatum.

Sie müssen weder Großerbe sein noch über ein geniales Talent verfügen oder so erfinderisch sein wie Mark Zuckerberg, so berühmt wie Madonna oder so brillant wie Lionel Messi. Sie brauchen keine Eliteausbildung und keine klingenden Titel, um reich zu werden. Es ist keine überdurchschnittliche Intelligenz notwendig. Nicht einmal ein besonders guter Schulabschluss. Denn man kann auf zahlreichen Gebieten durchaus wohlhabend werden – wenn man nur früh genug startet und die nötige Konzentration und Konstanz aufbringt.

Ich kenne viele Selfmademillionäre. Eine überwältigende Mehrheit von ihnen sind Unternehmer, Manager, IT-Spezialisten,

Ärzte, Rechtsanwälte, Steuer- oder Unternehmensberater, Architekten und Künstler, doch es gibt unter ihnen desgleichen Verkäufer, Handwerker oder Angestellte. Schon in ein paar Stunden beziehungsweise nach einigen Kapiteln werden Sie das Geheimnis kennen, wie sich Ihr Finanzleben umkrepeln lässt und welche Knöpfe Sie für Ihren persönlichen Reichtum zu drücken haben.

Werden Sie ein Umdenker und Andersmacher! Übernehmen Sie die Kontrolle über Ihre finanzielle Zukunft – und zwar ab jetzt, sofort!

Bauen Sie sich eine finanzielle Festung der Geldunabhängigkeit. Schlafen Sie in Zukunft mit finanzieller Sicherheit ein. Niemand kann besser auf Ihr Geld aufpassen und niemand kann stärker an dessen Vermehrung interessiert sein als Sie selbst. Kein Gesetz, keine Regierung vermag das für Sie zu tun. Es ist vollständig und absolut Ihre Entscheidung. Wenn Sie in der Gegenwart das Richtige richtig tun, müssen Sie sich nicht um die Zukunft sorgen, können sich im Gegenteil darauf freuen und Ihre Finanzzukunft vorbereiten.

Wenn Sie bereit sind, sich zu ändern, kann die Veränderung Ihrer Finanzen beginnen. Sie haben bereits die Verantwortung für Ihr Leben, für Ihre Gesundheit, dafür, ob und wie Sie Autofahren und wie viel Sie ausgeben. Übernehmen Sie einfach zusätzlich die Verantwortung dafür, wie Sie Vermögen bilden, wie Ihr Vermögen wächst und erhalten bleibt.

Ihr finanzielles Leben zu managen hat nichts mit Excel-Tabellen und Zinseszinskalkulationen zu tun. Sie müssen keineswegs der Leonardo da Vinci des Geldes werden oder sich mit High-tech-Finanzinstrumenten auskennen. Es reicht, ein motivierter und kompetenter Anleger zu sein. Das ist Ihr Ziel und eine erlernbare Kompetenz.

Um klug zu investieren, müssen Sie nicht mit besonderen Optionen spekulieren, keine Devisengeschäfte abwickeln oder Terminkontrakte mit Rohstoffen kaufen. Sie müssen lediglich wissen, was Sie wollen, einen Plan entwickeln und diesen diszipliniert und konsequent umsetzen. Denn das Geldvermögen wird vom Denkvermögen beeinflusst.

Allerdings müssen Sie sich klarmachen, dass Sie selbst nicht nur die größte Ressource, sondern ebenfalls das größte Risiko für Ihr Vermögenswachstum darstellen – eine größere Gefahr, als Inflation oder Börsenabstürze es jemals sein könnten. Denn die Verlockung, den Start ihres Vermögensaufbaus zu verschieben, ist für manche Menschen häufig schier übermächtig, ihre Disziplin zum Durchhalten dagegen oft so gering wie ihr Mut, das durchaus kalkulierbare Risiko zur Renditeerhöhung aufzubringen. Doch wenn Sie couragiert und beharrlich den Weg zum Reichtum gehen, können Sie sich Ihre Finanzträume erfüllen und sogar den Millionärsgipfel erreichen.

Zum Reichwerden braucht man eine fokussierte Zielsetzung, eine klare Strategie und Durchhaltevermögen. Entscheidende Wendungen nimmt das Leben lediglich in wenigen Momenten. Der Moment, in dem Sie diese Zeilen lesen, kann einer davon sein – und zwar ein positiver!

Wie ich anfang, Geld zu verdienen

Ich persönlich bin nicht mit Geld auf die Welt gekommen. Ich habe weder ein Vermögen geerbt noch reich geheiratet. Im Nachhinein bin ich eigentlich froh darüber. Denn so habe ich gelernt, hart zu arbeiten, auf Kosten zu achten, zu sparen und Geld wertzuschätzen. Kein Geld zu haben motivierte mich zu hinterfragen, zu lernen, zu improvisieren, auszuprobieren. Dieser Umstand hat meinen Mut erhöht und meine Beharrlichkeit gesteigert.

Vom ersten Schultag an legte ich einen Teil meines Taschengelds zurück. Mit 14 Jahren verschaffte ich mir erste Nebeneinnahmen, indem ich Plakate für Musikkonzerte an Bauzäune klebte. Als »Hase«, also Tempomacher, besserte ich bei Laufwettkämpfen meine Finanzen weiter auf. Mit 16 gab ich Trainerstunden für Jugendliche im Leichtathletikverein, um mir etwas dazuzuverdienen. Ich habe Nachhilfeunterricht erteilt und oftmals nach der Schule als Anstreicher und auf dem Bau Hilfsarbeiten ausgeführt. Mit 17 Jahren hatte ich meine ersten echten Einnah-

men, die auf mein Bankkonto überwiesen wurden, da ich samstags und in den Ferien an der Supermarktkasse jobbte.

Nach Ende der Schulzeit habe ich mich sogar bei der Bundeswehr als Zeitsoldat auf zwei Jahre verpflichtet, um mehr Sold zu bekommen. Später verdiente ich Geld als Versicherungsvertreter, um so mein Medizinstudium zu finanzieren. Nachdem ich das Studium abgebrochen hatte, beriet ich hauptberuflich viele Menschen – vor allem Ärzte – in Geldfragen. Übrigens recht erfolgreich. Danach habe ich beim Aufbau einer Vermögensberatungsgesellschaft für Finanzprodukte mitgewirkt. Mit 23 Jahren erzielte ich bereits Einnahmen von mehreren Hunderttausend D-Mark im Jahr. 1987 verkaufte ich meinen Organisationsanteil für eine hohe Millionensumme und begann in verschiedene Geldanlagen zu investieren.

Zwar habe ich das Geld nicht *erfunden* – wohl aber einen Weg zum erfolgreichen Umgang damit *gefunden*. Oftmals legte ich mein Geld gut an, manchmal allerdings auch schlecht. Ich habe sehr viel gewonnen, jedoch ebenso einiges verloren und gerade aus den Ursachen der Verluste sehr viel gelernt.

Seit 2010 investiere ich unter anderem in Start-up-Unternehmen und erfahre dabei immer wieder, wie Menschen mit knappen Budgets im Privaten wie im Beruflichen umgehen. Mein heutiger Kenntnisstand stellt eine Erfahrungsreise durch Jahrzehnte dar. Heute sehe ich manche Sparvorgänge anders als vor 30 Jahren, Produkte schätze ich anders als vor 20 Jahren und Risiken anders als vor 10 Jahren ein – und würde auf manchen Anbieter inzwischen nicht noch einmal reinfallen. Und ich lerne weiter dazu.

Seit mein Buch *Selfmade – erfolgreich leben* erschienen ist, habe ich Tausende Mails und Briefe bekommen, in denen es um Geldfragen und praktische Problemstellungen ging. Im Folgenden will ich viele dieser Fragen beantworten und Wissenslücken über Versicherungen, Hypotheken, Aktien, Rente und Altersvorsorge schließen. Menschen sind häufig einfach deshalb finanziell nicht erfolgreich, weil sie die Erfolgsregeln nicht kennen. Als *Geld-Verbraucher* werden die Deutschen immer aufgeklärter, als *Geld-Anleger* hingegen ist ihr Wissen nach wie vor mangelhaft.



Carsten Maschmeyer

Die Millionärsformel

Der Weg zur finanziellen Unabhängigkeit

ORIGINALAUSGABE

Gebundenes Buch mit Schutzumschlag, 352 Seiten, 13,5 x 21,5 cm
22 farbige Abbildungen

ISBN: 978-3-424-20108-6

Ariston

Erscheinungstermin: Februar 2016

Reichwerden ohne Zinsen!

Die traditionellen Geldanlagen funktionieren nicht mehr. In der Nullzinswelt haben die alten Gesetze des Vermögensaufbaus ihre Gültigkeit verloren. Noch nie war es so schwierig, sein Geld anzulegen und zu vermehren. Und trotzdem: Jeder kann die finanzielle Unabhängigkeit erreichen!

Carsten Maschmeyer ist der bekannteste Finanzprofi des Landes. Er hat es aus kleinen Verhältnissen zum Milliardär gebracht. Jetzt teilt er zum ersten Mal seine Erfahrungen und sein Wissen und verrät die Geheimnisse der Millionärsformel – Motivation pur für jeden, der es bislang nur noch nicht gewagt hat, seine Finanzträume zu verwirklichen!

Der Bestseller jetzt in vollständig aktualisierter Ausgabe. Damit Sie trotz Strafzinsen, Inflation und drohender Immobilienblase mehr Geld machen – und dann auch mehr daraus machen.



Der Titel im Katalog